



# Kölner Rundbrief

Priesterbruderschaft St. Petrus

Rundbrief Nr. 240

Juli 2022

*Liebe Gläubige,*

in den Sommermonaten Juli, August und September, werden wir in Köln nun wieder ein einziges Hochamt an Sonn- und Feiertagen feiern und zur früheren Messzeit um 10 Uhr zurückkehren. Diese Regelung gilt vorläufig und wird dann im September auf den Prüfstand gestellt. Sie ist natürlich auch abhängig von der weiteren

Corona-Lage, die momentan entspannt ist, so dass die Abstände in der Kirche nicht mehr vorgeschrieben sind. Das kann sich im Herbst

aber leider wieder ändern. Die 9-Uhr-Messe erfreute sich durchaus der Beliebtheit. Dennoch gibt es gute Gründe, die beiden hl. Messen an Sonn- und Feiertagen wieder zu einer Messfeier zusammen zu führen. Da wir bekanntermaßen mehrere Messorte an Sonn- und Feiertagen zu betreuen haben und bald noch der Messort Bonn (Kirche St. Michael, Bonn-

Endenich, 18 Uhr) auf Wunsch des Erzbistums hinzukommen soll – Einzelheiten sollen demnächst in Gesprächen des Erzbistums, des Fördervereins, der bisher dort zelebrierenden Diözesanpriestern und uns geregelt werden, haben wir uns dazu vorerst entschieden, um nicht beim Ausfall eines Priesters in Verlegenheit zu kommen. Zumal bis Mitte September häufig ein Priester wegen ver-

schiedener Sommerapostolate oder wegen

Urlaubs

fehlen wird. Auch haben wir so leichter die Möglichkeit bei Bedarf unseren beiden Mitbrüdern in



Oberhausen und Recklinghausen auszu- helfen, von denen sonst keiner aufgrund der parallelen Messzeit ausfallen darf. Falls dennoch gelegentlich eine zusätzliche Sonntagsmesse (dann um 8.30 Uhr) stattfinden wird, werden wir das vorher ankündigen. In Düsseldorf haben wir bereits im Juni die beiden Sonntagsmessen wieder auf eine reduziert, mit einer relativ

günstigen Messzeit um 10.30 Uhr. Wir spüren dort den Vorteil einer gemeinsamen Sonntagsmesse, die nun wieder gut gefüllt ist, was den feierlichen Rahmen entsprechend hebt und die Zusammengehörigkeit der Gemeinde stärkt.

Am 11. Juni durften 26 Firmlinge, darunter 7 Erwachsene, durch den Generaloberen, Pater Komorowski, das heilige Sakrament der Firmung in der Kirche Maria Hilf in Köln empfangen. Wir sind sehr dankbar, dass Seine Eminenz, Kardinal Woelki, dafür die Erlaubnis und den Auftrag erteilt hatte. Es war eine eindrucksvolle liturgische Feier, sehr schön musikalisch und gesänglich umrahmt unter der Leitung unseres Organisten und Kantors Stephan Renzl, in gewohnter Professionalität liturgisch vorbereitet von unserem Chefsakristan, Herrn Georg Miebach und seinen Helfern. Anschließend waren alle noch eingeladen zu einem Stehempfang vor der Kirche. Das herrliche Wetter passte zu der frohen Stimmung der Firmlinge und den Gästen. Allen, die zum Gelingen dieser

schönen Feier beigetragen haben und hier nicht ausdrücklich erwähnt sind, gilt nochmals mein herzlichster Dank! Möge das Firmsakrament alle unsere Firmlinge mit viel Gnade erfüllen und sie auf ihrem



Lebensweg als bleibende Kraft zum Guten und Heiligen stärken.

Der Generalobere hat den Aufenthalt gleichzeitig dazu genutzt, eine kanonische Visitation unserer Niederlassung durchzuführen, die alle fünf Jahre obligatorisch ist. Diese Visitation beinhaltet u.a. einen Überblick über das Apostolat und die

Seelsorge, die einzelnen Messorte, den Zustand und die Ordnung des Hauses, der Sakristei, das Gemeinschaftsleben, die Beziehung zur Diözese und zum Diözesanklerus, sowie die finanzielle Situation der Niederlassung. Zum Abschluss seines mehrtägigen Besuchs feierte er am Sonntag, 12. Juni, das feierliche Hochamt in unserer Gemeinde in Düsseldorf-Vollmerswerth, ehe er sich auf den Rückweg ins Generalhaus nach Fribourg machte.

Die Schulferien haben bereits begonnen, wenn Sie diesen Rundbrief erhalten. Viele von Ihnen werden die Gelegenheit nutzen, in den Urlaub zu fahren. Ich

wünsche allen eine sichere Reise, eine gute Erholung und glückliche Heimkehr. Beten wir weiter verstärkt um den Frieden in der Welt, um ein Ende des Blutvergießens vor allem in der Ukraine, aber auch in anderen Regionen der Welt. Ohne eine Rückbesinnung auf Gott und seine Gebote wird die Welt nicht zur Ruhe kommen und sich die Lage eher noch verschlimmern.

Es grüßt Sie und Ihre Familien, auch von meinen Mitbrüdern, in dankbarer Verbundenheit

Ihr P. Bernhard Gerstle FSSP



## **DIE KIRCHE IN DEUTSCHLAND AUF DEM WEG DER SELBSTZERSTÖRUNG**

von P. Bernhard Gerstle

Angesichts der Diskussionen und Beschlüsse des „synodalen Weges“ befürchteten viele gläubige Katholiken, aber auch Bischöfe und Kardinäle, dass wir in Deutschland auf dem Weg in ein Schisma sind. Der Freiburger Fundamentaltheologe Magnus Striet geht in einem Gastbeitrag für „katholisch.de“ vom 25.04.2022 schon weiter, indem er ein Schisma bereits als faktisch gegeben sieht. Für den modernistischen Theologen freilich kein Problem.

Bischof Bätzing übt sich hingegen noch in Beschwichtigungsversuchen. Die in Briefen offen geäußerte Sorge von amerikanischen und skandinavischen Bischöfen und Kardinälen, ebenso des Vorsitzenden der polnischen Bischofskonferenz, Erzbischof Gadecki, vor einer drohenden Glaubensspaltung in Deutschland aufgrund der Mehrheitsbeschlüsse der Synodalenmitglieder, wischte er ohne sachliche Argumente zur Seite

Die Mehrheit sieht jedenfalls mit Bischof Bätzing offensichtlich kein Problem darin, dass die Kirche ihre bisherige Lehre in vielen Bereichen ändert. Für Dogmen ist in diesem Denksystem kein Platz mehr. Die Kirche kann nach diesem Verständnis weder verbindliche Glaubenslehren, noch eine bestimmte Sexualmoral vorschreiben. Zurecht hat dies Papst Franziskus kürzlich mit den Worten

kommentiert: „Eine protestantische Kirche in Deutschland genügt.“

Dass sich der „Katholische Schwulen-, Lesben-, Bisexuellen- und Transsexuellen-Verband“ mit den Forderungen der Reformbewegung „Maria 2.0. solidarierte, passt ins Bild. Wie sehr der Glaubensabfall innerhalb der Kirche fortgeschritten ist, offenbarte sich auch jüngst beim Stuttgarter Katholikentag, als der württembergischen Landtagspräsidentin Muhterem Aras, einer Muslimin, die hl. Kommunion gereicht wurde.

Der Glaube und die Sakramente als Billigware, angeboten zum Schleuderpreis. Sieht so die Zukunft der Kirche aus? Die Befürworter dieser Kirchenpolitik meinen, dass die Kirche nur dann wieder für die Menschen attraktiv wird, wenn sie sich deren Lebenswirklichkeit anpasst. Die Frage nach der Wahrheit hat in diesem System freilich keinen Platz mehr.

Der Dogmatiker Karl-Heinz Menke meint hingegen zurecht: „Der weitaus größte Teil der Katholiken in Deutschland hat sich der Kirche nicht deshalb entfremdet, weil sie sich zu wenig, sondern weil sie sich zu viel angepasst hat (Vatican-Magazin, Juni 2022).“ Und er schließt mit dem Resümee, dass es für die kirchliche Einheit der katholischen Kirche in Deutschland vielleicht schon zu spät ist, weil Rom es versäumt hat, rechtzeitig einzugreifen.



## GOTTESDIENSTORDNUNG KÖLN – JULI 2022

(Kirche Maria Hilf, Rolandstr. 59, 50677 Köln)

(montags (HK): Hauskapelle, Johann-Heinrich-Platz 12, 50935 Köln)

Fr.	01.07.	Fest des Kostbaren Blutes (1.Kl.)	hl. Messe	18.30
Sa.	02.07.	Fest Mariä Heimsuchung (2.Kl.)	hl. Messe	9.00
<b>So.</b>	<b>03.07.</b>	<b>Äußere Feier des Festes von der Immerwährenden Hilfe (1.Kl.), Ged. vom 4. Sonntag nach Pfingsten</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.00</b>
Mo.	04.07.	vom Tage - (HK)	hl. Messe	8.00
Di.	05.07.	hl. Antonius Maria Zaccaria	hl. Messe	18.30
Mi.	06.07.	vom Tage	hl. Messe	18.30
Do.	07.07.	hll. Cyrillus und Methodius, <i>Priesterdonnerstag</i> , anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Fr.	08.07.	hl. Königin Elisabeth von Portugal	hl. Messe	18.30
Sa.	09.07.	Muttergottessamstag	hl. Messe	9.00
<b>So.</b>	<b>10.07.</b>	<b>5. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.00</b>
Mo.	11.07.	vom Tage - (HK)	hl. Messe	8.00
Di.	12.07.	hl. Johannes Gualbertus	hl. Messe	18.30
Mi.	13.07.	vom Tage	hl. Messe	18.30
Do.	14.07.	hl. Bonaventura, anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Fr.	15.07.	hl. Kaiser Heinrich II.	hl. Messe	18.30
Sa.	16.07.	Gedächtnis der allerseligsten Jungfrau Maria vom Berge Karmel ( <i>Skapulierfest</i> )	hl. Messe	9.00
<b>So.</b>	<b>17.07.</b>	<b>6. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.00</b>
Mo.	18.07.	hl. Kamillus von Lellis - (HK)	hl. Messe	8.00
Di.	19.07.	hl. Vinzenz von Paul	hl. Messe	18.30
Mi.	20.07.	hl. Hieronymus Ämiliani	hl. Messe	18.30
Do.	21.07.	hl. Laurentius von Brindisi, anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Fr.	22.07.	hl. Maria Magdalena	hl. Messe	18.30
Sa.	23.07.	hl. Apollinaris	hl. Messe	9.00
<b>So.</b>	<b>24.07.</b>	<b>7. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.00</b>
Mo.	25.07.	hl. Apostel Jakobus d. Ä. (2.Kl.) - (HK)	hl. Messe	8.00
Di.	26.07.	hl. Anna (2.Kl.)	hl. Messe	18.30
Mi.	27.07.	vom Tage	hl. Messe	18.30
Do.	28.07.	hll. Nazarius, Celsus, Victor I. u. Innozenz I., anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Fr.	29.07.	hl. Martha	hl. Messe	18.30
Sa.	30.07.	Muttergottessamstag	hl. Messe	9.00
<b>So.</b>	<b>31.07.</b>	<b>8. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.00</b>
Mo.	01.08.	vom Tage - (HK)	hl. Messe	8.00
Di.	02.08.	hl. Alphons Maria von Liguori	hl. Messe	18.30

## GOTTESDIENSTORDNUNG DÜSSELDORF – JULI 2022

(Kirche St. Dionysius, Abteihofstr. 25, 40221 Düsseldorf-Volmerswerth)  
(Kirche "Schmerzreiche Mutter", In der Hött 26, 40223 Düsseldorf-Flehe)

Fr.	01.07.	Fest des <u>Kostbaren Blutes</u> (1.Kl.), anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Sa.	02.07.	<u>Fest Mariä Heimsuchung</u> (2.Kl.)	hl. Messe	8.30
<b>So.</b>	<b>03.07.</b>	<b>4. Sonntag nach Pfingsten (2. Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.30</b>
Do.	07.07.	hll. Cyrillus u. Methodius, <i>Priesterdonnerstag</i> , anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Fr.	08.07.	hl. Königin Elisabeth von Portugal	hl. Messe	18.30
Sa.	09.07.	Muttergottessamstag	hl. Messe	8.30
<b>So.</b>	<b>10.07.</b>	<b>5. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.30</b>
Do.	14.07.	hl. Bonaventura	hl. Messe	18.30
Fr.	15.07.	hl. Kaiser Heinrich II.	hl. Messe	18.30
Sa.	16.07.	Gedächtnis der allerseligsten Jungfrau Maria vom Berge Karmel ( <i>Skapulierfest</i> )	hl. Messe	8.30
<b>So.</b>	<b>17.07.</b>	<b>6. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.30</b>
Do.	21.07.	hl. Laurentius von Brindisi	hl. Messe	18.30
Fr.	22.07.	hl. Maria Magdalena	hl. Messe	18.30
Sa.	23.07.	<u>hl. Apollinaris</u> (1.Kl.) - <i>Stadtpatron v. Düsseldorf</i>	hl. Messe	8.30
<b>So.</b>	<b>24.07.</b>	<b>7. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.30</b>
Do.	28.07.	hll. Nazarius, Celsus, Victor I. u. Innozenz I.	hl. Messe	18.30
Fr.	29.07.	hl. Martha	hl. Messe	18.30
Sa.	30.07.	Muttergottessamstag	hl. Messe	8.30
<b>So.</b>	<b>31.07.</b>	<b>8. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Choramt</b>	<b>10.30</b>
Do.	04.08.	hl. Dominikus, <i>Priesterdonnerstag</i> , anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Fr.	05.08.	Fest Maria Schnee, <i>Herz-Jesu-Freitag</i> , anschl. Anbetung	hl. Messe	18.30
Sa.	06.08.	<u>Fest der Verklärung Jesu Christi</u> (2.Kl.)	hl. Messe	8.30

## WEITERE GOTTESDIENSTE – JULI 2022

**REMSCHIED** (St. Josef, Menninghauser Str. 5, 42859 Remscheid)

<b>So.</b>	<b>03.07.</b>	<b>4. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Amt</b>	<b>8.00</b>
<b>So.</b>	<b>10.07.</b>	<b>5. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Amt</b>	<b>8.00</b>
<b>So.</b>	<b>17.07.</b>	<b>6. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Amt</b>	<b>8.00</b>
<b>So.</b>	<b>24.07.</b>	<b>7. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Amt</b>	<b>8.00</b>
<b>So.</b>	<b>31.07.</b>	<b>8. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)</b>	<b>Amt</b>	<b>8.00</b>

**LINDLAR-FRIELINGSDORF** (St. Apollinaris, Jan-Wellem-Str., Lindlar)

So.	03.07.	4. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)	hl. Messe	17.30
So.	10.07.	5. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)	hl. Messe	17.30
So.	17.07.	6. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)	hl. Messe	17.30
So.	24.07.	7. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)	hl. Messe	17.30
So.	31.07.	8. Sonntag nach Pfingsten (2.Kl.)	hl. Messe	17.30

- Gegen 17.00 Uhr wird der Rosenkranz gebetet
- währenddessen ist Beichtgelegenheit.

**WUPPERTAL** (Kirche St. Antonius, Unterdörnen 137, 42275 Wuppertal-Barmen)

Mo.	04.07.	vom Tage	hl. Messe	18.30
Mo.	18.07.	hl. Kamillus von Lellis	hl. Messe	18.30
Mo.	25.07.	hl. Apostel Jakobus d. Ä. (2.Kl.)	hl. Messe	18.30
Mo.	01.08.	vom Tage	hl. Messe	18.30

---

**LEV.-LÜTZENKIRCHEN** (St.-Anna-Kapelle, Kapellenweg 10, 51381 Leverkusen)

Mo.	11.07.	vom Tage	Rosenkranz	18.00
			hl. Messe	18.30

**PINGSHEIM** (Kirche St. Martin, Alfons-Keever-Str., 52388 Nörvenich)

*keine hl. Messe !!!*

---

**ALTENBERG** (Hl.-Kreuz-Kapelle, Kapellenweg 3, 51519 Odenthal-Klasmühle)

Fr.	01.07.	Fest des Kostbaren Blutes (1.Kl.)	hl. Messe	18.00
Fr.	08.07.	hl. Königin Elisabeth von Portugal	hl. Messe	18.00
Fr.	15.07.	hl. Kaiser Heinrich II.	hl. Messe	18.00
Fr.	22.07.	hl. Maria Magdalena	hl. Messe	18.00
Fr.	29.07.	hl. Martha	hl. Messe	18.00
Fr.	05.08.	Fest Maria Schnee, Herz-Jesu-Freitag	hl. Messe	18.00

- An den Freitagen wird um 17.00 Uhr das Allerheiligste ausgesetzt
- gegen 17.20 Uhr der Rosenkranz gebetet
- währenddessen ist Beichtgelegenheit.

## TERMINE IM JULI 2022

### Bitte die Gottesdienstordnung für Köln beachten!

Ab Juli findet an **Sonn- und Feiertagen** in der **Kirche Maria Hilf in Köln** das Hochamt wieder wie vor der Corona-Zeit **im Juli, August und September um 10 Uhr statt (Die 9-Uhr-Messe entfällt)!**

### Erwachsenenkatechese (Dauer ca. 30 Minuten)

Thema: **Spezifische Akzente des überlieferten Messritus** (P. Gerstle)

in der Kirche Maria Hilf in Köln: **Samstag, 30. Juli**, nach der hl. Messe (9 Uhr)

### Wallfahrt am 6. August 2022

**Abfahrt in Köln: 7.30 Uhr Gereonstr. 16** (Busbahnhof, ca. 750 m vom Kölner Hbf entfernt)

8.30 Uhr Hl. Messe in Düsseldorf-Volmerswerth, 9.30 Uhr Weiterfahrt nach Dülmen (Anna Katharina Emmerick). Weitere Stationen: Burg Hülshoff, Billerbeck (Sterbeort des hl. Liudger), Flamschen (Geburtshaus A.K.E.). Rückkehr über Düsseldorf-Volmerswerth nach Köln etwa um 19.30 Uhr.

Wir fahren mit dem Busunternehmen Mingels. Unkostenbeitrag (bitte in bar im Bus entrichten): Erwachsene 25, ab 2 Personen pro Familie je 20 Euro, Jugendliche u. Studenten 15 Euro, Kinder bis 14 Jahre 10 Euro

Anmeldung unter Vorbehalt noch möglich (es liegen schon viele Anmeldungen vor) bei Pater Gerstle.

### Jakobsweg – Wallfahrt in Etappen – vom 27.-31. Juli 2022

Die Stationen sind in diesem Jahr: Worms – Speyer – Karlsruhe-Durlach

Die Fußwallfahrt findet nun schon zum 3. Mal statt und soll von Münster bis Santiago verlaufen. Insgesamt 2.718 km in 90 Tagen, innerhalb von 15 Jahren.

Geistliche Leitung: Pater Gregor Pahl, O.Praem. Mit täglicher Hl. Messe im außerord. Lat. Ritus und geistlichem Programm | Anmeldung und Information: [santiago@adjutorium.de](mailto:santiago@adjutorium.de)

### Familienfreizeit in Blankenheim/ Eifel vom 16. - 23. Juli 2022

Leitung: Pater Gerstle – Anmeldung bitte bei Alexander Pohl: [alexander-pohl@gmx.de](mailto:alexander-pohl@gmx.de)

Es liegen zur Zeit etwa 100 Anmeldungen vor. Wir können noch Familien mit Kindern aufnehmen, Stand 15. Juni.

### Heimatprimiz P. Daniel Bruckwilder FSSP:

**Sonntag, 31. Juli, Uedemerbruch, St. Laurentius, 10 Uhr**

## ADRESSEN UND KONTEN

### **NIEDERLASSUNG DER PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS IN KÖLN:**

Johann-Heinrich-Platz 12, 50935 Köln-Lindenthal

P. Bernhard Gerstle (Mobil: 0172 2927972 | E-Mail: [p.gerstle@petrusbruderschaft.de](mailto:p.gerstle@petrusbruderschaft.de))

P. Marc Brüllingen (Mobil: 0174 3939705 | E-Mail: [pmbmr2906@protonmail.com](mailto:pmbmr2906@protonmail.com))

P. Josef Unglert (Mobil: 0174 8264780) | E-Mail: [p.unglert@petrusbruderschaft.de](mailto:p.unglert@petrusbruderschaft.de)

Allgemeines Telefon: 0221 94354-25

E-Mail: [NIEDERLASSUNG@MARIA-HILF-KOELN.DE](mailto:NIEDERLASSUNG@MARIA-HILF-KOELN.DE)

Website: [WWW.MARIA-HILF-KOELN.DE](http://WWW.MARIA-HILF-KOELN.DE)

**Ansprechpartner für die Messorte und das Apostolat in Remscheid, Wuppertal und Altenberg:** P. Andreas Fuisting (Mobil: 0173 2414593)

Spenden: Priesterbruderschaft St. Petrus e.V. Köln, Postbank Köln,  
IBAN DE25 3701 0050 0156 0845 03 – BIC PBNKDEFF